



<https://www.autobild.de/klassik>



EINE FRAGE, HERR MÜLLER ...

Ihr nächstes Schweizer Oldtimer-Treffen O-iO stellen Sie unter das provokante Motto „Altes ehren, sich Neuem nicht verwehren“. Was heißt das?

Ruedi Müller: Den Slogan habe ich als Booster gewählt, nachdem das Event zwei Jahre coronabedingt ausgefallen ist. Außerdem bin ich überzeugt, dass unsere Leidenschaft und Tradition nur eine Zukunft haben, wenn wir uns dem lebendigen Diskurs mit Gegenwart und Zukunft stellen. Auch der Ukrainekrieg zeigt ja, dass alternative Antriebe noch wichtiger wer-

den. Elektro, Dampf, Holzvergaser gab's schon früher. Wir werden zum Beispiel drei Elektrofahrzeuge von um 1918 vor Ort haben, zwei Detroit Electric und ein Tribelhorn-Lkw. Dazu ein dampfbetriebenes Locomobile von 1900. Sie können Probefahren werden wie aktuelle E- und Wasserstoffmodelle teilnehmender Autohäuser. Das O-iO soll gelebtes mobiles Kulturgut sein.



▲ Ruedi Müller ist Festivalorganisator, Mitglied der FIVA Events Commission und SHVF-Vorstand

◀ Die Veranstaltung Oldtimer in Obwalden (O-iO) findet am 4./5. Juni in Sarnen und Beromünster (CH) statt ([o-iO.ch](https://www.o-iO.ch))